

4. P R O T O K O L L

des Ausschusses für Bau, Planung und Stadtentwicklung der Stadtvertretung Crivitz

Datum: 20.11.2014
Ort: Bürgerhaus Crivitz, Sitzungssaal
Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 22.15 Uhr

Anwesend:	Frau Prieske Herr Freitag, Herr Gottschalk Herr Franck Herr Herrmann Herr Lange Herr Schulz Frau Brusch-Gamm, Bürgermeisterin	Amt Crivitz: Herr Bierbrauer-Murken Frau Dobbertin
------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

Gäste: Herr Wowarra, OTV Wessin

H. Ullrich, Einwohner
H. Rüß, Einwohner, Mitglied Umweltausschuss

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge/Bestätigung der Tagesordnung
5. Protokollbestätigung/Protokollkontrolle der Sitzung vom 18.09.2014 und vom 16.10.2014 – öffentlicher Teil
6. Abwicklung der Tagesordnungspunkte
 - 6.1. Flächennutzungsplan der Stadt Crivitz – Beratung über Inhalte und Vorgehensweise
Gäste: OTV Wessin und OTV Gädebehn
Anlage: Ausschnitte aus dem F-Plan der Stadt Crivitz, Karte von Wessin

- 6.2. Beratung zum regionalen Raumordnungsprogramm (Eignungsgebiet Windkraftanlagen)
Gäste: OTV Wessin
- 6.3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 „Schwimmteichanlage Schlosshotel Basthorst“ Beratung zum Aufstellungsbeschluss mit Beschluss der frühzeitigen Bürgerbeteiligung Städtebaulicher Vertrag
- 6.4. Beratung Kita „Uns Lütten“ mit Beschlussempfehlung zum Thema Anbau oder Neubau
- 6.5. Einvernehmen der Stadt Crivitz zum Bauvorhaben Anbau an das Amtsgebäude und Parkplätze
7. Anfragen und Mitteilungen
8. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Nicht öffentliche Sitzung:

9. Protokollbestätigung / Protokollkontrolle der Sitzung vom 18.09.2014 und vom 16.10.2014 – nicht öffentlicher Teil
10. Abwicklung der Tagesordnungspunkte
 - 10.1. Grundstücksangelegenheiten
11. Anfragen und Mitteilungen
12. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1- Eröffnung der Sitzung

Frau Prieske eröffnet die 4. Bauausschusssitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2- Einwohnerfragestunde

Herr Ulrich fragt :

1. ob dem Bauausschuss der neuste Planstand der Eignungsräume für Windenergieanlagen vorliegt.

Antwort: Das ist nicht der Fall, es liegt kein Plan vor.

2. ob die Hauptsatzung rechtskräftig ist und somit auch Fragen zur Tagesordnung gestellt werden können.

Antwort: Hauptsatzung ist noch nicht rechtskräftig

3. inwieweit die Stadt Crivitz bzw. der Bauausschuss bisher in Planung zum Amtsneubau (Anbau) und die Parkflächen einbezogen wurde.

Antwort: Die Stadt bzw. der Bauausschuss ist bisher nicht involviert worden.

In Bezug auf die Ausweisung möglicher Parkflächen hatte der Bauausschuss einzelne Vorschläge geprüft und Stellung genommen.

Zum Sachstand informierte bisher die Bürgermeisterin aus dem Amtsausschuss.

Herr Gottschalk ergänzt, dass die Stadt Crivitz eine Einbeziehung in die Planung eingefordert hatte, dies bisher jedoch nicht erfolgt ist.

Herr Rüß, Mitglied des Umweltausschusses, fragt:

1. wann der Zaun am unbefestigten Parkplatz am Geschwister-Scholl-Platz errichtet wird. Im Umweltausschuss konnte diese Frage nicht beantworten.

Antwort: Fr. Bruschi-Gamm erklärt, dass das Thema im Stadtbauhof und dem Sportverein bekannt ist. Ursprünglich war vorgesehen, dass der Verein den Zaun mit Hilfe des Stadtbauhofes in freiwilliger Arbeit aufstellt. Das Problem ist, dass Freizeit der Vereinsmitglieder bisher nicht mit der Betriebszeit des Stadtbauhofes zusammengebracht werden konnte. Das Thema bleibt aktuell zur Klärung, der Zaun soll aufgestellt werden.

2. Wie mit dem schlechten Bauzustand des Gebäudes Bergstraße 28 umzugehen ist. Es besteht nach seiner Auffassung Gefahr für die Öffentlichkeit.

Antwort: Fr. Dobbertin führt aus, dass bisher kein Eigentümer festgestellt werden konnte und diesbezüglich im Juni 2014 von Seiten der Stadt ein Antrag auf Prüfung einer Nachlasspflegschaft gestellt wurde. Falls keine Erben gefunden werden wird vom Amtsgericht ein Nachlasspfleger bestellt, der über das Grundstück verfügen kann.

3. Zum Sachstand der Evakuierungspläne in den städtischen Einrichtung.

Antwort: Frau Bruschi-Gamm antwortet, dass die ersten Abstimmungen zu vorhandenen und aktualisierten Unterlagen mit H. Bülow erfolgt sind. Das Thema ist zeitlich noch nicht abgeschlossen, es sind noch einzelne Besichtigungen erforderlich. Gleichzeitig ist auch der Landkreis mit aktuellen Prüfungen befasst.

Frau Prieske beendet um 18.80 Uhr die Bürgerfragestunde.

TOP 3- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Frau Prieske stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind alle 7 Bauausschussmitglieder anwesend. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 4- Änderungsanträge/Bestätigung der Tagesordnung

=> Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen/0/0

TOP 5- Protokollbestätigung/Protokollkontrolle der Sitzung vom 18.09.2014 und vom 16.10.2014 - öffentlicher Teil

Beide Protokolle werden bestätigt.

=> Abstimmung: 7 Ja-Stimmen/0/0

Protokollkontrolle:

Protokoll vom 18.09.2014

Zaun am unbefestigten Parkplatz am Geschwister-Scholl-Platz

=> sh. EW-Fragestunde, Thema bleibt bestehen.

Problematik Regenwasser, Arbeitsgruppe Regenwasser

Herr Gottschalk weist darauf hin, dass nicht alle Fakten in der Hausmitteilung von Herrn Heine (22.10.2014), Anlage zum Protokoll, korrekt sind. Teilweise ist der ZVSU für die Reinigung der Regeneinläufe zuständig. Hierzu gibt es eine Vereinbarung.

Auch kann Herr Gottschalk nicht feststellen, dass das Wasser vom Amtsbach in Höhe Spielplatz Mauerstraße nicht abläuft.

=> **Thema bleibt bestehen.**

TOP 6.1-Mängelbeseitigung Dach der Sporthalle Regionale Schule

Frau Brusch-Gamm führt aus, dass zusammen mit dem Planer, Herrn Hempel, noch geprüft wird ob es sich um einen Gewährleistungsschaden handelt. Das Ergebnis steht noch aus.

Protokoll vom 16.10.2014

Aus der Bürgerfragestunde

Dieser Ausschussträger trägt nach aktueller Hauptsatzung die Bezeichnung, **Ausschuss für Bau, Planung und Stadtentwicklung**. Diese Bezeichnung ist sofort nach der Beschlussfassung gültig und nicht erst nach Rechtskraft der Hauptsatzung, so die Richtigstellung.

Unter 6.2 Beratung zu schriftlichen Bürgeranfragen - Hausnummernreglung

Herr Gottschalk merkt an, dass in der 3. Zeile v. u. hinter beschlossen das Wort **Satzung** fehlt => **wird korrigiert**

Frau Brusch-Gamm informiert, dass der Fördermittelantrag (noch nach alten Muster) für das BV Sanierung der Grundschule Fritz-Reuter beim WM gestellt ist und sich in der Vorprüfung befindet. Das Ergebnis ist abzuwarten.

TOP 6- Abwicklung der Tagesordnung

6.1 Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt Crivitz – Beratung über Inhalte und Vorgehensweise, Gäste OTV Wessin und OTV Gädebehn

6.2 Beratung zum regionalen Raumordnungsprogramm (Eignungsgebiete Windkraftanlagen), Gäste OTV Wessin

Fr. Prieske führt aus, dass die Stadtvertretung festgelegt hat, den rechtskräftigen FNP für Crivitz mit den Ortslagen Muchelwitz, Kladow, Gädebehn, Augustenhof und Basthorst hinsichtlich erforderlicher Aktualisierungen, Änderungen, Ergänzungen zu prüfen.

Des Weiteren soll der Ortsteil Wessin, Radephol und Badegow einbezogen werden.

Im Ergebnis der Beratungen sollen zunächst die aktuellen Themen zusammengetragen und in einen Katalog gefasst werden.

Das Thema Flächennutzungsplan war im Zusammenhang mit der Planung von Windkraftanlagen im Ortsteil Wessin aufgerufen worden.

Zur ersten Vorbereitung des Themas war der FNP mit Textteil ausgereicht worden.

Fr. Prieske informiert, dass die OTV Gädebehn hat in ihrer Sitzung am 18.11.2014 das Thema aufgegriffen hat und im Hinblick auf die Ortsteile weiterverfolgen wird.

H. Wowarra führt aus, dass auch die OTV Wessin, das Thema FNP schon diskutiert und erste Vorstellungen formuliert hat. Die Diskussion in der OTV wird dabei immer wieder vom Thema Windkraft tangiert.

Die OTV will hierbei nicht als Verhinderer von Windkraftanlagen auftreten, sondern aktiv bei der Ideen- und Standortfindung mitwirken.

Herr Bierbrauer-Murken erläutert den Zweck eines Flächennutzungsplanes und legt aus planungsrechtlicher Sicht die rechtlichen Auswirkungen eines FNP und eines Bebauungsplanes dar.

In Bezug auf Gemarkungen Wessin, Radepohl oder Badegow wird die Frage zu diskutieren sein, was über den Bestand hinaus planungsrechtlich entwickelt werden soll.

Wenn z. Bsp. eine Planung erforderlich wird und dafür ein B-Plan ausreicht, um die städtebauliche Entwicklung zu ordnen, könnte man auf einen FNP verzichten.

Es gibt zu bedenken, dass die Bearbeitung eines FNP in jedem Falle sehr zeitaufwendig und kostenintensiv ist.

Windeignungsräume sind mit dem FNP nicht zu verhindern. Die Stadt hat hier zwar die Planungshoheit ist aber an die Ziele der Raumordnung und Landesplanung gebunden.

Im Hinblick auf die aktuelle Situation um die Ausweisung von Eignungsräumen in Wessin, wäre eine fundierte Argumentation in Richtung Naturschutz zu empfehlen.

H. Bierbrauer-Murken erklärt, dass dem Amt keine Pläne mit zur Ausweisung vorgesehenen Windeignungsgebieten bekannt sind oder vorliegen.

Frau Brusch-Gamm wiederum hat einen solchen Plan von einem Projektentwickler für Windkraftanlagen erhalten.

Es folgt eine rege Diskussion in deren Ergebnis empfohlen wird, zwecks Klärung der Sachlage, dringend einen Termin bei dem zuständigen Amt für Raumordnung und Landesplanung zu vereinbaren.

=> Einvernehmliche Empfehlung so zu verfahren, H. Bierbrauer-Murken wird einen Terminvorschlag unterbreiten.

6.3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 „Schwimmteichanlage Schlosshotel Basthorst, Beratung zum Aufstellungsbeschluss mit frühzeitiger Bürgerbeteiligung, Städtebaulicher Vertrag

Frau Prieske berichtet, dass in den 2 Sitzungen der OTV Gädebehn über die Planung beraten wurde. Herr Hopman und der Planer, Herr Winter, haben das Vorhaben vorgestellt. Es handelt sich um eine Schwimmteichanlage mit einem Schwimmer- und einem Nichtschwimmerbecken im geschlossenen System mit einmaliger Befüllung aus der öffentlichen Wasserversorgung. Insgesamt ist eine Fläche von ca. 1.500 qm beplant. Die OTV empfiehlt dem Vorhaben zuzustimmen und spricht sich für den Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 „Schwimmteichanlage Schlosshotel Basthorst“ aus.

=> Empfehlung an die SV den Aufstellungsbeschluss zum vorhaben bezogenen Bebauungsplan Nr. 12 der Stadt Crivitz zu fassen.

Abstimmung: 7 JA-Stimmen/0/0

6.4 Beratung Kita „Uns Lütten“ mit Beschlussempfehlung zum Thema Anbau oder Neubau

Frau Brusch-Gamm legt dar, dass sich gegenwärtig mit 3 Varianten beschäftigt wird.

- Sanierung des Gebäudes mit geringfügiger Erweiterung für den Krippenbereich (ca. 1.4 Mio. € ohne Keller- u. Dachsanierung)
- Ersatzneubau in der Neustadt (ca. 2.3 Mio. €)
- Sanierung und zweigeschossiger Anbau hinter dem westlichen Eingang (Kosten Sanierung + ca. 400 T € für den Anbau).

Einig ist man sich, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Es gibt Auflagen von den zuständigen Behörden des LK LUP, vor allem bezüglich des Brandschutzes und des Gesamtzustandes des Gebäudes

Die 3 Varianten werden diskutiert mit dem Ergebnis zur Abstimmung für einen Neubau. => 4 Ja-Stimmen/1 Nein-Stimme/2-Enthaltungen

6.5 Einvernehmen der Stadt Crivitz zum Bauvorhaben Anbau an das Amtsgebäude und Parkplätze

Herr Bierbrauer-Murken erläutert, dass für den geplanten Amtsanbau in der Amtsstraße und den notwendigen Bau von Parkplätzen auf Anraten des LK LUP eine Bauvoranfrage gestellt wurde, hauptsächlich aus planungsrechtlicher Sicht bezüglich der Parkplätze.

Die Bauvoranfrage sichert die Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens.

Die Stadt Crivitz ist zur Stellungnahme aufgefordert.

H. Bierbrauer-Murken erklärt, dass die inhaltlichen Diskussionen zum Amtsanbau im Hauptausschuss und Amtsausschuss geführt werden.

Die Stadt wird im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens einbezogen.

Auf Nachfrage erklärt H. Bierbrauer-Murken, dass die Grundstücksankäufe für die Parkplätze vorbereitet und mit Eigentümern vorbesprochen sind. Mit den ersten Ankäufen wird noch im Dezember 2014 gerechnet.

Weiter wird auf Nachfrage ausgeführt, dass die Wegeverbindung zur Parchimer Straße erhalten bleibt.

Der BA empfiehlt zuerst die neuen Parkplätze zu errichten, um die Einschränkung auf den bisher bestehenden Parkflächen zu minimieren.

=> **Abstimmung zum gemeindlichen Einvernehmen: 6 Ja-Stimmen/1 Nein-Stimme/0**


TOP 7- Anfragen und Mitteilungen

1. Vor der Straße der Freundschaft 36 in Crivitz brennen 2 Lampen nicht, hier soll ein größerer Kabelschaden vorliegen. => **zur Klärung an das Amt**
2. Herr Lange informiert, dass es in Wessin in der Straße am Kulturhaus einen 400 m langen Kabelschaden gibt. => **zur Klärung an das Amt, ob die Reparatur über die Gesamtmaßnahme abgerechnet werden kann.**

TOP 8- Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Frau Prieske beendet um 21.10 Uhr die öffentliche Bauausschusssitzung und verabschiedet die Gäste.


Prieske
Ausschussvorsitzende


M. Dobbertin
Protokollantin